

Bad Oeynhausen. Neuer deutscher Meister der Berufsreiter wurde Felix Haßmann vor Mylene Diederichsmeier und Florian Meyer zu Hartum. Titelverteidiger Takashi Haase hatte keine Chance auf das Erreichen des Finals.

Die Goldmedaille und 1.500 Euro als Prämie gingen an den 24 Jahre alten Felix Haßmann (Lienen) als neuen Deutschen Meister der Berufs-Springreiter. Silber erhielt Mylene Diederichsmeier, Bronze Florian Meyer zu Hartum.

Das Finale mit Pferdewechsel hatte nicht, wie wir fälschlicherweise gemeldet hatten, sein Bruder Toni, sondern Felix Haßmann erreicht. Felix Haßmann (24), legte die Basis zum Championatsgewinn mit Null-Runden auf seinem eigenen Pferd Le Crocodile und im Sattel von Soloterma (Diederichsmeier), so holten ihn der eine Abwurf auf dem Hengst Fighting Fit von Flori Meyer zu Hartum nicht mehr vom Podest.

Mit jeweils einem Abwurf auf ihrem eigenen Pferd Soloterma als auch auf Le Crocodile kehrte die deutsche Exmeisterin aus dem Parcours zurück, Florian Meyer zu Hartum sammelte auf seinem Hengst als auch auf Le Crocodile jeweils acht Fehlerpunkte. Bestes Pferd im Finale war ohne Strafpunkte die Stute Soloterma aus dem Stall Gössing, wo Mylene Diederichsmeier seit Jahren angestellt ist.

Felix Haßmann neuer deutscher Meister der Profis

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Samstag, 10. April 2010 um 17:31

Endplatzierung: Reiter:

Gold: Felix Haßmann (Lienen) 4 Fehlerpunkte 1.500 €

Silber: Mylene Diederichsmeier (Steinhagen) 8 1.000

Bronze: Florian Meyer zu Hartum (Herford) 16 500

Platzierung Pferde:

Gold: Soloterma (Diederichsmeier) 0 Strafpunkte 1.500

Silber: Le Crocodile (Haßmann) 12 1.000

Bronze: Fighting Fit (Meyer zu Hartum) 16 500